

Start-Ziel-Sieg für Lando Norris

Veranstaltung:	O6 Spa-Francorchamps
Session:	Rennen 1
Strecke:	Spa-Francorchamps / BEL
Pole-Position:	Lando Norris (Carlin)
Rennsieger:	Lando Norris (Carlin)
Wetter:	sonnig bis bewölkt, 19,5 °C

Auf der 7,004 Kilometer langen Formel-1-Strecke von Spa-Francorchamps feierte Lando Norris (Carlin) seinen vierten Saisonsieg in der FIA Formel-3-Europameisterschaft. Der Brite setzte sich am Start in Führung und gewann vor Nikita Mazepin (Hitech Grand Prix) und Maximilian Günther (Prema Powerteam). Für den russischen Force-India-Junior war es der erste Podestbesuch in der FIA Formel-3-EM. Günther bleibt weiterhin Tabellenführer, hat in Lando Norris nun aber einen neuen ersten Verfolger. Der Brite, der vom Formel-1-Team McLaren gefördert wird und in der kommenden Woche ebenso wie Mazepin einen Formel-1-Test absolviert, hat nun einen Rückstand von 28 Punkten auf Günther.

Am Start setzte sich der von der Pole-Position gestartete Lando Norris an die Spitze, musste seine Führung in der ersten Runde aber gegen Callum Iott (Prema Powerteam) verteidigen. Am Ende der langen Kemmel-Geraden geriet Iott dann von der Strecke und kollidierte mit Jake Hughes (Hitech Grand Prix), der daraufhin ausschied. Die Rennleitung schickte das Safety Car auf die Piste.

Beim Restart hielt Norris die Führung, gefolgt von Maximilian Günther und Nikita Mazepin. Während Norris sich vom Feld absetzen konnte und letztendlich einem sicheren Triumph entgegenfuhr, hielt sich Mazepin im Windschatten von Günther, um seinen Vordermann in Runde sieben schließlich zu überholen. Der Russe erreichte die Ziellinie als Zweiter, Günther wurde als Dritter abgewinkt.

Vor allem im Mittelfeld waren die Positionen teilweise bis ins Ziel hart umkämpft. Als Vierter sah Jehan Daruvala (Carlin) die Zielflagge, gefolgt von Joey Mawson (Van Amersfoort Racing), Mick Schumacher (Prema Powerteam), Harrison Newey (Van Amersfoort Racing), Ferdinand Habsburg (Carlin), Joel Eriksson (Motopark) und Pedro Piquet (Van Amersfoort Racing).

FIA Formula 3

European Championship

Press & Public Relations
 Britta Mc Kenna
 An der Wachsfabrik 3
 D-50996 Köln
 Phone +49 2236 8952725
 Fax +49 2236 3783048
 Mobile +49 172 6333337
 media@fiaf3europe.com

www.fiaf3europe.com



Lando Norris (Carlin): „Das Wochenende in Spa-Francorchamps verlief bisher sehr gut. Ich war in allen Sessions auf Platz eins und auch das Rennen lief vom Start weg sehr gut. Als Nikita Maximilian überholt hatte, konnte er etwas auf mich aufholen. Aber ich konnte noch zulegen, so dass ich meinen Vorsprung wieder vergrößern konnte. Am Schluss habe ich mich dann darauf konzentriert, keinen Fehler zu machen und sicher ins Ziel zu fahren.“

Nikita Mazepin (Hitech Grand Prix): „Es war ein langer Weg bis zu meinem ersten Podestplatz in der FIA Formel-3-EM, aber nun freue ich mich sehr. Zu Beginn des Rennens konnte ich dem Unfall von Callum und Jake ausweichen und war Dritter. Nachdem ich dann Maximilian überholt hatte, habe ich wohl zu viel gewollt und meine Reifen zu hart rangenommen. Deshalb konnte ich den Rückstand auf Lando nicht mehr reduzieren. Meine Saison und die meiner Teamkollegen verlief bisher eher wechselhaft. Wir müssen nun daran arbeiten, dass wir konstant vorne fahren, befinden aber auf einem guten Weg.“

Maximilian Günther (Prema Powerteam): „Alles in allem habe ich in diesem Rennen gute Punkte gesammelt. Mein Start war gut und nach der ersten Runde war ich Zweiter. Lando konnte ich dann nicht mehr attackieren, denn die Balance meines Autos war nicht perfekt. Deshalb konnte Nikita mich etwas später auch überholen. Für mich war Rang drei letztendlich das Maximum.“

**FIA Formula 3
European Championship**

Press & Public Relations
Britta Mc Kenna
An der Wachsfabrik 3
D-50996 Köln
Phone +49 2236 8952725
Fax +49 2236 3783048
Mobile +49 172 6333337
media@fiaf3europe.com

www.fiaf3europe.com

